

	<p>Objekt: Byzanz: Constantinus IV.</p> <p>Museum: Münzsammlung des Seminars für Alte Geschichte. Albert Ludwigs-Universität, Freiburg i. Br. Kollegiengebäude I - Platz der Universität 3 79098 Freiburg 0761/203 3397 johannes.eberhardt@geschichte.uni-freiburg.de</p> <p>Sammlung: Mittelalter, Frühmittelalter</p> <p>Inventarnummer: 10914</p>
--	--

## Beschreibung

Vorderseite: Büste des Constantinus IV. mit Mantel (chlamys) und Krone in der Vorderansicht. In seiner r. Hand ein Globus (sphaira) mit Kreuz, hinter seinem Kopf ein Speer. Im r. F. T.

Rückseite: Beiderseits des Wertzeichens M (= 40) stehen l. Heraclius und r. Tiberius, beide mit Mantel (Chlamys) und Krone. Über dem M ein Monogramm. Das Monogramm steht für K $\omega$ T.

## Grunddaten

Material/Technik:

Bronze; geprägt

Maße:

Gewicht: 4.02 g; Durchmesser: 18-21 mm;  
Stempelstellung: 5 h

## Ereignisse

Hergestellt	wann	668-673 n. Chr.
	wer	
	wo	Karthago
Beauftragt	wann	
	wer	Konstantin IV. von Byzanz (652-685)
	wo	
Besessen	wann	1912-1931
	wer	Heinrich Wefels (-1931)

	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Tiberios (Sohn Konstans' II.) (657-681)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Herakleios (Sohn Konstans' II.) (655-681)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Konstantin IV. von Byzanz (652-685)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Afrika

## Schlagworte

- 40 Nummi (Follis)
- Bronze
- Christliche Ikonographie
- Frühes Mittelalter
- Frühmittelalter
- Herrscherrepräsentation
- Kaiser
- Mittelalter
- Münze
- Porträt

## Literatur

- Ph. Grierson, Catalogue of the Byzantine coins in the Dumbarton Oaks Collection and in the Whittemore Collection II-2 (1968) 548 Nr. 51.
- W. Hahn, Moneta Imperii Byzantini III (1981) 260 Nr. 97. - Für die Auflösung des Monogramms siehe Ph. Grierson, Catalogue of the Byzantine coins in the Dumbarton Oaks Collection and in the Whittemore Collection II-1 (1968) 111..